



Stadtgemeinde Ebenfurth

Hauptstraße 39, 2490 Ebenfurth

Tel: 02624/52250, Fax: 02624/52250-5

Homepage: www.ebenfurth.at

E-Mail: stadtamt@ebenfurth.at

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 12. JAN. 2015

Ltg. - 555/E-1/12

R-m.V- Aussch.

Ebenfurth, 7. Januar 2015

Betreff: Resolution

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Ebenfurth hat in seiner Sitzung vom 10. Dezember 2014 die beiliegende Resolution einstimmig beschlossen.

Wir ersuchen unser Anliegen entsprechend zu vertreten und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Stadtgemeinde Ebenfurth



Gabriele Berto

Amtsleiterin der Stadtgemeinde Ebenfurth

Ergeht an:

SPÖ NÖ, Herrn Landesparteivorsitzenden Bgm. Mag. Matthias Stadler
Volkspartei Niederösterreich, Herrn Landesparteivorsitzenden LH Dr. Erwin Pröll
FPÖ NÖ, Herrn Landesparteivorsitzenden NR Dr. Walter Rosenkranz
Frau Landesparteivorsitzende LAbg. MMag. Dr. Madeleine Petrovic
Team Stronach NÖ, Frau Landesparteivorsitzende Renate Heiser-Fischer
SPÖ Klub NÖ, Herrn Klubobmann LAbg. Alfredo Rosenmaier
ÖVP Klub NÖ, Herrn Klubobmann LAbg. Mag. Klaus Schneeberger
FPÖ Klub NÖ, Herrn Klubobmann LAbg. Gottfried Waldhäusl
Der Grüne Klub im NÖ Landtag, Frau Klubobfrau LAbg. Dr. Helga Krismer-Huber
Team Stronach (Frank), Herrn Klubobmann LAbg. Ernest Gabmann
Präsident des NÖ Landtages Herrn Ing. Hans Penz
2. Präsident des NÖ Landtages Herrn Mag. Johann Heuras
3. Präsident des NÖ Landtages Herrn Franz Gartner

Ergeht zur Information an:

Herrn Bundespräsident Dr. Heinz Fischer
Herrn Bundeskanzler Werner Faymann
Bundesministerium für Inneres Frau Ministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner
SPÖ GVV NÖ, Herrn Präsident LAbg. Bgm. Rupert Dworak
Gemeindevertreterverband der VP Niederösterreich, Herrn Präsident LAbg. Bgm. Mag. Alfred Riedl



Stadtgemeinde Ebenfurth
Hauptstraße 39, 2490 Ebenfurth
Tel: 02624/52250, Fax: 02624/52250-5
Homepage: www.ebenfurth.at
E-Mail: stadtamt@ebenfurth.at

Ebenfurth, 10. Dezember 2014

RESOLUTION

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Ebenfurth fordert die drei Präsidenten des NÖ Landtages und alle im NÖ Landtag vertretenen Parteien auf, folgende Maßnahmen zu setzen:

Um zu gewährleisten, dass sich eine **Situation wie z. B. in Grafenbach-St. Valentin nicht auch in anderen Gemeinden wiederholt, fordern wir für ganz Niederösterreich folgende Maßnahmen zu setzen:**

1. Richtlinien für die Überprüfung der Betreiber von Flüchtlingswohnheimen durch die Landeskoordinationsstelle für Ausländerfragen zu erlassen.
2. Richtlinien für die Überprüfung der Eignung von Gebäuden, die für die Unterbringung von Flüchtlingen vorgesehen sind, durch die Landeskoordinationsstelle für Ausländerfragen zu erlassen.
3. Den Prozess, d. h. die Art und Weise der Zusammenarbeit der Behörden und des Informationsflusses bei der Einrichtung von Flüchtlingswohnheimen zu definieren.
4. Den Anteil von Nicht-Österreichern in den Gemeinden bei der Zuweisung von Flüchtlingen zu berücksichtigen.
5. Eine generelle Deckelung der zugewiesenen Flüchtlinge mit 3 % der Einwohnerzahlen einer Gemeinde zu beschließen.